

216794-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Bauleistungen im Hochbau – Totalunternehmer: Ersatzneubau Städtischer Kindergarten "St. Martin" in 97737 Gemünden a. Main

OJ S 66/2025 03/04/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Gemünden a. Main

E-Mail: bauamt@gemuenden.bayern.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Totalunternehmer: Ersatzneubau Städtischer Kindergarten "St. Martin" in 97737 Gemünden a. Main

Beschreibung: Ersatzneubau einer Kindertagesstätte mit 6 Regelgruppen und 3 Kleinkindgruppen in Gemünden a. Main===== Totalunternehmerleistung, keine stufenweise Beauftragung; ===== Leistungsbild: ARCH: Leistungen der Objektplanung Gebäude gemäß §§ 34 ff. HOAI 2021LARCH: Leistungen der Freianlagenplanung gemäß §§ 39 ff. HOAI 2021HLS/ELT: Leistungen der Fachplanung Technischen Ausrüstung der Anlagengruppen 1-8 gemäß §§ 53 ff. HOAI 2021AnIG 1: Abwasser-, Wasser- und GasanlagenAnIG 2: WärmeversorgungsanlagenAnIG 3: Lufttechnische AnlagenAnIG 4: StarkstromanlagenAnIG 5: Fernmelde- und informationstechnische AnlagenAnIG 6: FörderanlagenAnIG 7: nutzungsspezifische Anlagen und verfahrenstechnische AnlagenAnIG 8: Gebäudeautomation und Automation von IngenieurbauwerkenBeratungs- und Gutachterleistung: Schallschutz, Bauphysik, Brandschutz, Berechnung nach GEG, BodengutachtenBauleistungen: Leistungen der Bauausführung ===== Projekteckdaten: - NF: ca. 1.052 m², Geschossigkeit: 2, Förderung: gem. Art. 10 BayFAG, Bauweise: Modul- oder Systembauweise als GEG Standard Effizienzhaus-Stufe 40; ===== Termine : Oktober 2025 -> vsl. Auftragsbeginn, April 2026 -> geplanter Baubeginn, April 2076 -> geplante Fertigstellung. ===== Projektziele: Die Stadt Gemünden beabsichtigt auf dem ehemaligen Fußballfeld nördlich der Schule im Stadtteil Kleingemünden, Flurnummer 474, einen Ersatzneubau für den städtischen Kindergarten „St. Martin“ durch einen planenden Totalunternehmer schlüsselfertig errichten zu lassen. Im Ersatzneubau werden 6 Gruppenräume geplant, welche sich aus einer Übergangsguppe und 5 Regelgruppen mit Nebenräumen zusammensetzen. Weiterhin werden 3 Kleinkindgruppenräume mit Neben- und Schlafräumen, 2 Mehrzweckräume und eine Mensa mit der Kapazität von etwa 185 Kindern geplant. Diese Räume verteilen sich auf zwei Geschosse.Das VOB-Verfahren ist zweistufig mit einem vorgeschalteten Teilnahmewettbewerb. Die Leistung im zweiten Teil des Verfahrens wird mit einer Aufwandsentschädigung vergütet.

Kennung des Verfahrens: fd66e5ee-18ee-4b48-a35a-8f499a8eccef

Interne Kennung: 423/012

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45210000 Bauleistungen im Hochbau

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71500000 Dienstleistungen im Bauwesen, 71200000

Dienstleistungen von Architekturbüros, 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Gemünden a. Main

Postleitzahl: 97737

Land, Gliederung (NUTS): Main-Spessart (DE26A)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: DE26A, Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Bieter hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" (FB 127/L127/III.127) auszufüllen und als Teil des Angebotes abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben. Angebote können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabeplattform in Textform eingereicht werden. Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Es gelten zusätzlich die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123,124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter

Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren• gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2

Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder• gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentendegesetz

oder• gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Totalunternehmer: Ersatzneubau Städtischer Kindergarten "St. Martin" in 97737

Gemünden a. Main

Beschreibung: Ersatzneubau einer Kindertagesstätte mit 6 Regelgruppen und 3

Kleinkindgruppen in Gemünden a. Main===== Totalunternehmerleistung, keine stufenweise

Beauftragung; ===== Leistungsbild: ARCH: Leistungen der Objektplanung Gebäude gemäß

§§ 34 ff. HOAI 2021LARCH: Leistungen der Freianlagenplanung gemäß §§ 39 ff. HOAI

2021HLS/ELT: Leistungen der Fachplanung Technischen Ausrüstung der Anlagengruppen 1-8 gemäß §§ 53 ff. HOAI 2021AnIG 1: Abwasser-, Wasser- und GasanlagenAnIG 2: WärmeversorgungsanlagenAnIG 3: Lufttechnische AnlagenAnIG 4: StarkstromanlagenAnIG 5: Fernmelde- und informationstechnische AnlagenAnIG 6: FörderanlagenAnIG 7: nutzungsspezifische Anlagen und verfahrenstechnische AnlagenAnIG 8: Gebäudeautomation und Automation von IngenieurbauwerkenBeratungs- und Gutachterleistung: Schallschutz, Bauphysik, Brandschutz, Berechnung nach GEG, BodengutachtenBauleistungen: Leistungen der Bauausführung ===== Projekteckdaten: - NF: ca. 1.052 m², Geschossigkeit: 2, Förderung: gem. Art. 10 BayFAG, Bauweise: Modul- oder Systembauweise als GEG Standard Effizienzhaus-Stufe 40; ===== Termine : Oktober 2025 -> vsl. Auftragsbeginn, April 2026 -> geplanter Baubeginn, April 2076 -> geplante Fertigstellung. ===== Projektziele: Die Stadt Gemünden beabsichtigt auf dem ehemaligen Fußballfeld nördlich der Schule im Stadtteil Kleingemünden, Flurnummer 474, einen Ersatzneubau für den städtischen Kindergarten „St. Martin“ durch einen planenden Totalunternehmer schlüsselfertig errichten zu lassen. Im Ersatzneubau werden 6 Gruppenräume geplant, welche sich aus einer Übergangsguppe und 5 Regelgruppen mit Nebenräumen zusammensetzen. Weiterhin werden 3 Kleinkindgruppenräume mit Neben- und Schlafräumen, 2 Mehrzweckräume und eine Mensa mit der Kapazität von etwa 185 Kindern geplant. Diese Räume verteilen sich auf zwei Geschosse.Das VOB-Verfahren ist zweistufig mit einem vorgeschalteten Teilnahmewettbewerb. Die Leistung im zweiten Teil des Verfahrens wird mit einer Aufwandsentschädigung vergütet.
Interne Kennung: 423/012

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45210000 Bauleistungen im Hochbau

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71500000 Dienstleistungen im Bauwesen, 71200000

Dienstleistungen von Architekturbüros, 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

Menge: 0

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Gemünden a. Main

Postleitzahl: 97737

Land, Gliederung (NUTS): Main-Spessart (DE26A)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 11/10/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/04/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekEigenUrl?z_param=309424 Die Eignungskriterien sind im Bewerberbogen (Unterlage B.2) sowie in der Unterlage A.3 (Ausschlussgründe, Mindestanforderungen und Eignungskriterien) aufgelistet. Ist der Bewerber eine juristische Person, ist dieser nur dann teilnahmeberechtigt, wenn durch Erklärung des Bewerbers nachgewiesen wird, dass der verantwortliche Berufsangehörige die an die natürliche Person gestellten Anforderungen erfüllt. Bewerber oder verantwortliche Berufsangehörige juristischer Personen, die die entsprechende Berufsbezeichnung nach dem Recht eines anderen Mitgliedsstaates der europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum tragen, erfüllen die fachlichen Voraussetzungen dann, a) wenn sie sich dauerhaft im Bundesgebiet der Bundesrepublik Deutschland niedergelassen haben und berechtigt sind, die deutschen Berufsbezeichnungen nach den einschlägigen deutschen Fachgesetzen aufgrund einer Gleichstellung mit nach der Richtlinie 2005/36/EG (geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU) zu tragen oder b) wenn sie vorübergehend im Bundesgebiet tätig sind und ihre Dienstleistungserbringung nach Richtlinie 2005/36/EG angezeigt haben. Ergänzend zu 4.1 des Bewerberbogens: 4.1.1 Registereintrag gemäß § 6a EU Abs. 1 VOB/A Angabe zu Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister. 4.1.2 Berufsqualifikation gemäß §6a EU Abs.1 VOB/A; Mindestbedingung: - Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung "Architekt*in" Eintrag als Architekt*in in der Architektenliste einer Architektenkammer, Erfüllung/Nachweis: Mitgliedschaft Architektenkammer oder anderer gleichwertiger Nachweis (Bei juristischen Personen ist der Nachweis entweder für die Gesellschaft oder für mindestens einen der Geschäftsführer*innen oder mindestens durch die für das Projekt verbindlich vorgesehenen Projektleitung vorzulegen.) Nachweis der Bauvorlageberechtigung nach Landesbauordnung und der beruflichen Befähigung des Bewerbers und/oder der Mitarbeiter des Unternehmens, insbesondere der für die Dienstleistung verantwortlichen Personen durch Nachweis der Berechtigung zur Führung einer Berufsbezeichnung (Architekt).- Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung "Landschafts-Architekt*in" Eintrag als Landschafts-Architekt*in in der Architektenliste einer Architektenkammer, Erfüllung/Nachweis: Mitgliedschaft Architektenkammer oder anderer gleichwertiger Nachweis (Bei juristischen Personen ist der Nachweis entweder für die Gesellschaft oder für mindestens einen der Geschäftsführer*innen oder mindestens durch die für das Projekt verbindlich vorgesehenen Projektleitung vorzulegen.) Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Eignungskriterien sind im Bewerberbogen (Unterlage B.2) sowie in der Unterlage A.3 (Ausschlussgründe, Mindestanforderungen und Eignungskriterien) aufgelistet. Ergänzend zu 2.3.1 des Bewerberbogens: Nimmt der Bewerber die Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit in Anspruch, so muss er eine Erklärung des anderen Unternehmens zur gemeinsamen Haftung vorlegen (Formblatt 236); die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der „Verpflichtungserklärung“ abzugeben. Ergänzend zu 4.2.1 des Bewerberbogens: Eigenerklärung zur Berufshaftpflichtversicherung (mit Angabe der Deckungssummen für Personenschäden und sonstige Schäden und deren Maximierung im Kalenderjahr) gemäß §6a EU Abs. 2a) VOB/A. Der Bewerber / jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft verpflichtet sich im Auftragsfall eine Berufshaftpflichtversicherung mit folgenden Konditionen bei einem, in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen vor Vertragsschluss

abzuschließen und nachzuweisen. Mindestsumme von: $\geq 5.000.000$ € für Personenschäden, $\geq 10.000.000$ € für sonstige Schäden, ≥ 2 -fache der Deckungssumme pro Jahr (Ersatzleistung des Versicherers). Die Berufshaftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragszeit unterhalten und nachgewiesen werden. Es ist zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. Die geforderte Sicherheit kann auch durch eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erfüllt werden, mit der dieses den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen (also ohne Unterscheidung nach Sach- und Personenschäden) ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall nebeneinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterien sind im Unterlage B.2 (Bewerberbogen) sowie in der Unterlage A.3 (Ausschlussgründe, Mindestanforderungen und Eignungskriterien) aufgelistet. Ergänzend zu 4.3.1 des Bewerberbogens: Eigenerklärung zur aktuellen Anzahl erfahrener Projektleiter*innen mit mindestens 5 Jahren Projektleitungserfahrung gemäß §6a EU Abs. 3b) VOB/A (Im Falle einer Bewerbergemeinschaft wird die Anzahl aller Mitglieder summiert.) Ergänzend zu 4.3.2 des Bewerberbogens: Eigenerklärung zur aktuellen Anzahl erfahrener Bauleiter*innen mit mindestens 5 Jahren Bauleitungserfahrung gemäß §6aEU Abs. 3b) VOB/A (Im Falle einer Bewerbergemeinschaft wird die Anzahl aller Mitglieder summiert.)Ergänzend zu 4.3.3 des Bewerberbogens: Eigenerklärung zu Referenzprojekten aus welchen die Erfahrung des Bewerbers bei Projektaufgaben vergleichbarer Art und Größe entsprechend hervorgeht. Mindestbedingungen: - Anzahl vergleichbarer Referenzprojekte: genau 2 unterschiedliche Referenzen, Mindestanforderung für eines der geforderten Referenzprojekte: Vergleichbarkeit der Bauweise des Neubaus in Modul-/Systembauweise, Es werden nur die folgenden Angaben der Referenzprojekte berücksichtigt: - Allgemeine Angaben (Projekttitle und -beschreibung, Auftraggeber, Vertragsverhältnis); - Daten zu Mindestkriterien (Bauweise); - Daten zu Bewertungskriterien (Ausführungszeitraum, Anrechenbare Kosten, Erfahrung mit Bauten für Kinder, Erfahrung als Totalunternehmer, Erfahrung mit öffentlichen Auftraggebern);- Darstellung der Referenz; Die teilweise Erfüllung der o.g. Bewertungskriterien führt nicht zum Ausschluss des Referenzprojekts, sondern zu einer entsprechend geringeren Bewertung.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Auftragsbezogenes Organisationskonzept, Terminsicherung und auftragsbezogene Qualifikation und Erfahrung der Projektmitarbeiter*innen-Zusammenarbeit als Totalunternehmer(s. Vergabeunterlagen, Zuschlagskriterien)

Beschreibung: Die Qualität ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Zuschlagskriterien) aufgeführt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Auftragsbezogenes Organisationskonzept, Terminsicherung und auftragsbezogene Qualifikation und Erfahrung der Projektmitarbeiter*innen-Projektorganisation und Terminsicherung(s. Vergabeunterlagen, Zuschlagskriterien)

Beschreibung: Die Qualität ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Zuschlagskriterien) aufgeführt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Lösungsvorschlag-Modul-/Systembauweise(s. Vergabeunterlagen, Zuschlagskriterien und Leistungsbeschreibung Lösungsansatz)

Beschreibung: Die Qualität ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Zuschlagskriterien) aufgeführt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Lösungsvorschlag-Städtebauliche und architektonische Konzeption(s. Vergabeunterlagen, Zuschlagskriterien und Leistungsbeschreibung Lösungsansatz)

Beschreibung: Die Qualität ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Zuschlagskriterien) aufgeführt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Lösungsvorschlag-Programmerfüllung und Flächenlayouts und Innenausstattung (s. Vergabeunterlagen, Zuschlagskriterien und Leistungsbeschreibung Lösungsansatz)

Beschreibung: Die Qualität ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Zuschlagskriterien) aufgeführt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Lösungsvorschlag-Nachhaltigkeit / Wirtschaftlichkeit(s. Vergabeunterlagen, Zuschlagskriterien und Leistungsbeschreibung Lösungsansatz)

Beschreibung: Die Qualität ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Zuschlagskriterien) aufgeführt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 9

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Lösungsvorschlag-Energiekonzept(s. Vergabeunterlagen, Zuschlagskriterien und Leistungsbeschreibung Lösungsansatz)

Beschreibung: Die Qualität ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Zuschlagskriterien) aufgeführt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 6

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Zuschlagskriterien) aufgeführt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFFormsBekVuUrl?z_param=309424

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://staatsanzeiger-eservices.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Erforderlich

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: keine

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Nordbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3

GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem

Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens

bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Gemünden a. Main
Registrierungsnummer: DE132115317
Postanschrift: Scherenbergstr. 5
Stadt: Gemünden a. Main
Postleitzahl: 97737
Land, Gliederung (NUTS): Main-Spessart (DE26A)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Bauamt, Jörg Breitenbach
E-Mail: bauamt@gemuenden.bayern.de
Telefon: 0935180011500
Internetadresse: <https://www.stadt-gemuenden.de>
Profil des Erwerbers: <https://www.staatsanzeiger-eservices.de>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nordbayern
Registrierungsnummer: DE811335517
Postanschrift: Promenade 27 (Schloss)
Stadt: Ansbach
Postleitzahl: 91552
Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabekammer
E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de
Telefon: 0981531277
Internetadresse: <http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/>
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 36eb65ef-3d41-4d8b-bf97-b5f6c2dbf7bd - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 01/04/2025 17:01:02 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 216794-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 66/2025

Datum der Veröffentlichung: 03/04/2025